



## SIE BRAUCHEN...

### Für den gesamten CAL (Decke oder Pullover):

#### ■ Stylecraft, Special DK

(100% Polyacryl, 100 g/295 m)

Je 300 g = 3 Knäuel in

Fb Black (1002) = **Fb A** und

Fb Fiesta (1257) = **Fb C**

Je 200 g = 2 Knäuel in

Fb Jaffa (1256) = **Fb B**

Fb Kelly Green (1826) = **Fb D**,

Fb Mustard (1823) = **Fb E** und

Fb Aster (1003) = **Fb F**

#### ■ Häkelnadel Nr 4

#### ■ Maschenmarkierer

## MASCHENPROBE

Die Maschenprobe ist für die Decke nicht ausschlaggebend; die fertige Decke ist 138 cm breit und 138 cm lang, wenn die einzelnen Motive die aufgeführten Endabmessungen haben.

Der Pulli ist onesize, mit einem Brustumfang von ca. 120 cm. Zum Schluss wird beschrieben, wie der Pulli an größere Größen angepasst werden kann. Soll der Pulli die abgebildete Größe haben, sollten die Motive die angegebenen Abmessungen haben. Dafür muss ggf. die Nadelstärke angepasst werden.

## ABMESSUNGEN

**Motiv 3:** 30 x 30 cm

## ABKÜRZUNGEN

Eine Liste der Abkürzungen finden Sie auf S. 97.

**Hinweis:** Der CAL besteht aus neun Motiven, mit denen entweder eine Decke oder ein Pullover gehäkelt werden kann. In jedem Teil wird gezeigt, wie viele Motive für eine Decke und einen Pulli gebracht werden, üblicherweise werden für die Decke doppelt so viele Motive gebraucht. Im letzten/zehnten Teil wird beschrieben, wie die Teile zusammengefügt werden, um eine Decke oder einen Pulli zu bilden.

**E**in Farbf Feuerwerk der Extraklasse, ein Retro-Traum in Neontönen, kurzum der brandneue Crochet-Along ist da! Pulli oder Decke, was ist Ihr geplantes Projekt? Mit zwei Teilen pro Ausgabe können Sie die coole Decke oder den fabelhaften Pulli noch schneller Ihr Eigen nennen!

### HINWEIS ZU MOTIV 3:

Das Granny Square, das aus 10 Rd besteht, wird als erstes gehäkelt. Die verschiedenfarbigen Ecken werden später angefügt.

### MOTIV 3: FALLENDEN GRANNY

**Decke:** 2x häkeln.

**Pulli:** 1x häkeln.

### GRANNY SQUARE

4 Lfm mit Fb E anschl, mit Kettm in 1. Lfm zum Ring schließen.

**Rd 1** (VS) 3 Anf-Lfm (zählen immer als Stb), 2 Stb in den Ring, \* 3 Lfm, 3 Stb in den Ring; ab \* noch 2x wdh, 3 Lfm, Kettm in 3. Anf-Lfm [4 3-Stb-Gruppen, 4 3-Lfm-Zwr].

**Rd 2** 3 Anf-Lfm, \* (3 Stb, 3 Lfm, 3 Stb) in folg Lfm-Eckzwr; ab \* noch 2x wdh, (3 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in den letzten Lfm-Eckzwr, Kettm in 3. Anf-Lfm [8 3-Stb-Gruppen, 4 3-Lfm-Zwr]. In der folg Rd werden wie zuvor 3-Stb-Eckgruppen in die 3-Lfm-Eckzwr gehäkelt, an den Kanten kommen die 3-Stb-Gruppen jedoch in die Zwr zwischen den 3-Stb-Gruppen:

**Rd 3** 3 Anf-Lfm, 2 Stb in Zwr am Fuß der Anf-Lfm, \* (3 Stb, 3 Lfm, 3 Stb) in den Lfm-Eckzwr,

3 Stb in folg Zwr zwischen den 3-Stb-Gruppen; ab \* noch 2x wdh, (3 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in den letzten Lfm-Eckzwr, Kettm in 3. Anf-Lfm [12 3-Stb-Gruppen, 4 3-Lfm-Zwr].

**Rd 4** 3 Anf-Lfm, \* fortl 3 Stb in die Zwr zwischen den Gruppen bis zum folg Lfm-Eckzwr, (3 Stb, 3 Lfm, 3 Stb) in den Lfm-Eckzwr; ab \* noch 3x wdh, fortl 3 Stb in die Zwr zwischen den Gruppen, dabei das letzte Stb im letzten Zwr ausl, Kettm in 3. Anf-Lfm [16 3-Stb-Gruppen, 4 3-Lfm-Zwr].

**Rd 5–8** Wie Rd 4 häkeln [in jeder Rd werden 4 3-Stb-Gruppen zugenommen; 32 3-Stb-Gruppen am Ende von Rd 8].

**Abm.**

**Rd 9–10** Fb A im Lfm-Eckzwr anm und wie Rd 4 häkeln

[40 3-Stb-Gruppen am Ende von Rd 10].

**Abm.**

### ECKDREIECK (4x HÄKELN)

An jeder Kante den 5. Zwr von einer Ecke aus gezählt mit einem MM versehen (die Eckzwr nicht mitzählen), die markierte M ist die Mitte der neuen Ecke.

**Obere rechte Ecke und untere linke Ecke:**

Fb F = Fb 1 und Fb B = Fb 2

**Obere linke Ecke und untere rechte Ecke:**

Fb C = Fb 1 und Fb D = Fb 2

Fb 1 mit der VS zugewandt mit 1 fm im 4. Zwr von einer Ecke aus gezählt anm.

**R 1** (Hin-R) Stb in markierte Zwr, (1 Lfm, 3 Stb, 3 Lfm, 3 Stb, 1 Lfm, Stb) in denselben Zwr, fm





in folg Zwr, nicht wenden

[(2 3-Stb-Gruppen, 2 Stb, 1 3-Lfm-Zwr, 2 1-Lfm-Zwr) im Mittel-Zwr].

**R 2** 3 W-Lfm (zählen immer als Stb), fM in folg Zwr, wenden, 1 Lfm, 3 Stb in 1-Lfm-Zwr, (3 Stb, 3 Lfm, 3 Stb) in den Lfm-Eckzwr, 3 Stb in 1-Lfm-Zwr, 1 Lfm, Stb in folg Stb, fM in folg Zwr, nicht wenden [4 3-Stb-Gruppen, 2 Stb, 1 3-Lfm-Zwr, 2 1-Lfm-Zwr].

**R 3** 3 W-Lfm, fM in folg Zwr, wenden, 1 Lfm, 3 Stb in 1-Lfm-Zwr, 3 Stb in folg Zwr, (3 Stb, 3 Lfm, 3 Stb) in den Lfm-Eckzwr, 3 Stb in folg Zwr, 3 Stb in 1-Lfm-Zwr, 1 Lfm, Stb in fM, fM in folg Zwr, zu Fb 2 wechseln, nicht wenden [6 3-Stb-Gruppen, 2 Stb, 1 3-Lfm-Zwr, 2 1-Lfm-Zwr].

**R 4** 3 W-Lfm, fM in folg Zwr, wenden, 1 Lfm, 2 Stb in 1-Lfm-Zwr, insgesamt 8 Stb zwischen die Stb bis zur folg Ecke, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in den Lfm-Eckzwr, insgesamt 8 Stb zwischen die Stb, 2 Stb in 1-Lfm-Zwr, 1 Lfm, Stb in fM, fM in folg Zwr, nicht wenden [26 Stb, 1 3-Lfm-Zwr, 2 1-Lfm-Zwr].

**R 5** 3 W-Lfm, fM in den Lfm-Eckzwr, wenden, 1 Lfm, 2 Stb in den 1-Lfm-Zwr, insgesamt 11 Stb zwischen die Stb bis zur folg Ecke, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in den Lfm-Eckzwr, insgesamt 11 Stb zwischen die Stb, 2 Stb in 1-Lfm-Zwr, 1 Lfm, Stb in fM, fM in den Lfm-Eckzwr [32 Stb, 1 3-Lfm-Zwr, 2 1-Lfm-Zwr].

**Abm.**

#### UMRANDUNG

Mit der VS zugewandt Fb A in einem beliebigen Lfm-Eckzwr anm.

**Rd 1** (VS) 1 Anf-Lfm (zählt nicht als M), fortl fM häkeln, dabei (fM, 1 Lfm, fM) in jeden 3-Lfm-Eckzwr häkeln, und 3 fM in den Lfm-Eckzwr des Granny Squares, Kettm in 1. fM.

**Abm** und Fd-Enden vernähen. 🌀



Das große Motiv kommt im Pulli einmal, in der Decke zweimal zum Einsatz!

## SO GEHT'S... DSTB = DOPPELSTÄBCHEN



**1** Zu Beginn einer Reihe oder Runde zunächst 4 Luftmaschen arbeiten, um die Nadel auf Arbeitshöhe zu bringen. Die Luftmaschen ersetzen das erste Doppelstäbchen.



**2** Den Faden 2x umschlagen und unter beiden Maschengliedern der 2. Masche einstecken. Den Faden umschlagen und durch die Masche ziehen.



**3** Es liegen nun 4 Schlingen auf der Nadel. Faden umschlagen und durch die ersten 2 Schlingen ziehen, dann erneut umschlagen und wieder durch die ersten 2 Schlingen ziehen. Es liegen noch 2 Schlingen auf der Nadel.



**4** Faden umschlagen und durch die letzten 2 Schlingen auf der Nadel ziehen. Das Doppelstäbchen wurde gehäkelt und es bleibt für die nächste Masche eine Schlaufe auf der Nadel.





## SIE BRAUCHEN...

### Für den gesamten CAL (Decke oder Pullover):

#### ■ Stylecraft, Special DK

(100% Polyacryl, 100 g/295 m)

Je 300 g = 3 Knäuel in:

Fb Black (1002) = **Fb A** und

Fb Fiesta (1257) = **Fb C**

Je 200 g = 2 Knäuel in:

Fb Jaffa (1256) = **Fb B**

Fb Kelly Green (1826) = **Fb D**,

Fb Mustard (1823) = **Fb E** und

Fb Aster (1003) = **Fb F**

#### ■ Häkelnadel Nr 4

#### ■ Maschenmarkierer

## MASCHENPROBE

Die Maschenprobe ist für die Decke nicht ausschlaggebend; die fertige Decke ist 138 cm breit und 138 cm lang, wenn die einzelnen Motive die aufgeführten Endabmessungen haben.

Der Pulli ist onesize, mit einem Brustumfang von ca. 120 cm. Zum Schluss wird beschrieben, wie der Pulli an größere Größen angepasst werden kann. Soll der Pulli die abgebildete Größe haben, sollten die Motive die angegebenen Abmessungen haben. Dafür muss ggf. die Nadelstärke angepasst werden.

## ABMESSUNGEN

**Motiv 4:** 15 x 15 cm

## ABKÜRZUNGEN

Eine Liste der Abkürzungen finden Sie auf S. 97.

**Hinweis:** Der CAL besteht aus neun Motiven, mit denen entweder eine Decke oder ein Pullover gehäkelt werden kann. In jedem Teil wird gezeigt, wie viele Motive für eine Decke und einen Pulli gebracht werden, üblicherweise werden für die Decke doppelt so viele Motive gebraucht. Im letzten/zehnten Teil wird beschrieben, wie die Teile zusammengefügt werden, um eine Decke oder einen Pulli zu bilden.

Und hier ist auch schon der 4. Teil des superCALifragilisticexpiageticischen Crochet-Along, der nur so vor Neonfarben und ausgefallenen Motiven strotzt! Was wird er bei Ihnen werden, Pulli oder Decke?

### HINWEIS ZU MOTIV 4:

Fortl mit der VS zugewandt häkeln.

### MOTIV 4: BLUME IM QUADRAT

**Decke:** 4x häkeln

**Pulli:** 2x häkeln

#### BLUMENQUADRAT

4 Lfm mit Fb B anschl, mit Kettm in 1. Lfm zum Ring schließen.

**Rd 1 (VS)** 3 Anf-Lfm (zählen immer als Stb), 11 Stb in den Ring, Kettm in 3. Anf-Lfm [12 M].

**Abm.**

Fb C zwischen 2 beliebigen M anm.

**Rd 2** (3 Anf-Lfm, Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in dieselbe M, \* 3 M ausl, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in den Zwr vor der folg M; ab \* noch 2x wdh, Kettm in 3. Anf-Lfm [8 2-Stb-Gruppen, 4 3-Lfm-Zwr].

**Rd 3** \* fM in den Zwr zwischen den folg 2 M, (3 Stb, DStb, 1 Lfm, DStb, 3 Stb) in folg 3-Lfm-Zwr, fM in den Zwr zwischen den folg 2-Stb-Gruppen; ab \* noch 3x wdh, bei der letzten Wdh die letzte fM ausl, Kettm in 1. fM [24 Stb, 8 DStb, 4 1-Lfm-Zwr, 4 fM].

**Abm.**

Fb E in einem 1-Lfm-Zwr mit 1 fM anm.

**Rd 4** \* (4 DStb, 3 Lfm, 4 DStb) in folg fM, fM in

1-Lfm-Zwr; ab \* noch 3x wdh, letzte fM mit einer Kettm in 1. fM ersetzen [32 DStb, 4 3-Lfm-Zwr, 4 fM].

**Abm.**

Fb A in einem beliebigen 3-Lfm-Eckzwr anm.

**Rd 5** (3 Anf-Lfm, Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in die Ecke 3-Lfm-Zwr, \* insgesamt 8 Stb zwischen die M bis zur folg Ecke, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in die Ecke 3-Lfm-Zwr; ab \* noch 2x wdh, insgesamt 8 Stb zwischen die M, Kettm in 3. Anf-Lfm [8 2-Stb-Gruppen, 4 3-Lfm-Eckzwr, 32 Stb].

**Abm.**

Fb D in einem beliebigen 3-Lfm-Eckzwr anm.

**Rd 6** (3 Anf-Lfm, Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in die Ecke 3-Lfm-Zwr, \* insgesamt 11 Stb zwischen die M bis zur folg Ecke, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in die Ecke 3-Lfm-Zwr; ab \* noch 2x wdh, insgesamt 11 Stb zwischen die M, Kettm in 3. Anf-Lfm [8 2-Stb-Gruppen, 4 3-Lfm-Eckzwr, 44 Stb].

**Abm.**

Fb A in einem 3-Lfm-Eckzwr anm.

**Rd 7** (3 Anf-Lfm, Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in die Ecke 3-Lfm-Zwr, \* insgesamt 14 Stb zwischen die M bis zur folg Ecke, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in die Ecke 3-Lfm-Zwr; ab \* noch 2x wdh, (2 Stb, 3 Lfm, 2 Stb) in die Ecke 3-Lfm-Zwr, insgesamt 14 Stb zwischen die M, Kettm in 3. Anf-Lfm [8 2-Stb-Gruppen, 4 3-Lfm-Eckzwr, 56 Stb].

**Rd 8** Fortl fM häkeln, dabei (fM, 1 Lfm, fM) in jeden 3-Lfm-Eckzwr arbeiten, Kettm in 1. fM [80 fM, 4 1-Lfm-Zwr].

**Abm** und Fd-Enden vernähen. ●

## TEIL 4

